

# Ein Stick mit mehreren OS-X-Installern?

Beitrag von „skavenger0816“ vom 2. Oktober 2024, 11:43

OK, danke für die Klarstellung.

Jetzt ist (vorerst) alles geklärt.

Zusammenfassung:

- Speichermedium meiner Wahl mehrfach partitionieren
- jede Partition HFS+ formatieren
- darauf jeweils die versch. OS-Installer via createinstallmedia-Script erzeugen.
- Eine EFI erzeugen
- versch. OS-Versionsabhängige Kexte in Unterordnern organisieren und manuell in die Config einfügen,
- Feintuning via Min-/Max-Kernel,
- ggf. mehrere Config-Files für versch. (alte) Systeme bzgl. SMBIOS/Quirks etc.

Nachtrag:

da Kexte ja eigentlich auch nur Ordner sind, sollte man die einfach umbenennen können wie z.Bsp. ITLWM.12.kext, ITLWM.13.kext usw. wobei 12 und 13 für die Main-OS-Version stehen würden.

Dann haben OCAT und Co auch keine Probleme damit, sie automatisch in die Config einzufügen

- Ich füge in den Header der config noch zusätzliche Infos ein (OC-Version, Ziel-System etc.)

- Ich lege in jeder EFI einen Ordner/Datei mit der genutzten OC-Version an (Aktuell 1.0.1)

- Ich lege im Install-Medium einen Ordner/Datei mit der Versions-Nummer des OS ein (z.Bsp. 14.3.1)

- so weiß ich immer, welche OS-Version der Installer ist, da nicht jede Version problemlos läuft

Danke für Eure zielführenden Tipps.